

3. Mehrsprachige Wand- oder Schüler/innenzeitung

Ab 3./4. Klasse

Verschiedene Formen von Schüler/innenzeitungen (inkl. Wandzeitungen und neu auch elektronischen Formen) sind schon lange beliebt. Sie lassen sich bestens mehrsprachig erweitern (so, wie ja auch manche Stadtzeitungen Rubriken in den großen Migrationssprachen haben).

Variante 1: Es werden zu den Themen der Zeitung auch Beiträge in anderen als der Schulsprache integriert. Dabei sollte der Text in der Schulsprache zumindest zusammengefasst werden, damit alle etwas davon haben.

Variante 2: Es werden spezielle Rubriken für Meldungen in den verschiedenen Sprachen geschaffen (z. B. mit Bezug auf Ereignisse in den Herkunftsländern). Auch hier ist eine kurze Zusammenfassung in der Schulsprache sehr wünschbar.

4. Beiträge zu Projektwochen oder Ausstellungen wie «Unsere Kulturen», «Woher wir kommen», «Tolle Ferienländer», «Unsere Sprachen» etc.

Ab 4. Klasse

Die Anregung, eine Projektwoche oder ein klassenübergreifendes (oder klasseninternes) Projekt zu einem Thema zu gestalten, das die plurikulturellen und mehrsprachigen Ressourcen der Schüler/innenschaft aufgreift, dürfte in vielen Schulhäusern auf fruchtbaren Boden fallen.

Zu den verschiedenen Möglichkeiten der Kooperation mit dem herkunftssprachlichen Unterricht zählt dabei die Unterstützung bei der Vorbereitung von Vorträgen oder bei der Gestaltung von Plakaten, Flyers oder touristischen Werbungen zu den verschiedenen Ländern.

Vgl. hierzu auch 10.1 und 12.

5. Mehrsprachige Rezeptsammlungen

Ab 2./3. Klasse

In Zusammenarbeit mit dem Regel- oder dem Hauswirtschaftsunterricht bietet sich die Idee an, eine Sammlung mit Rezepten aus den Traditionen der verschiedenen Herkunftsländer zusammenzustellen. Dies kann sehr gut auch zwei- bzw. mehrsprachig geschehen, wobei die Rezepte in der Erstsprache in Kooperation mit dem herkunftssprachlichen Unterricht (oder, wo dieser fehlt, mit Eltern) erarbeitet werden. Selbstverständlich werden alle Rezepte in die Schulsprache übersetzt. Gemeinsames Kochen, evtl. im Rahmen einer Elternveranstaltung oder eines Schulhausfests, schließt dieses Projekt ab, das gut auch in eine interkulturelle Projektwoche passen würde.